

Abiturklausuren und IHK-Prüfungen an Berufsschule durchführen. Normal?

Beitrag von „Sissymaus“ vom 3. Juni 2017 21:09

Ich mache auch beides und die Fachoberschule. Technisches Gymnasium ist in NRW zentral, aber wir mussten letztes Jahr auch einen Vorschlag erstellen, das fand ich auch aufwändig. Prüfungskommissionsvorsitz mache ich auch, aber das fällt meist in die Unterrichtszeit und ich bekomme eine Entschädigung. Das belastet mich jetzt nicht so und ist von der Schulleitung gewollt. Mit der Vertretung mache ich mir auch keine Gedanken, da alle Kollegen (die im dualen System unterrichten) in Ausschüssen sind und somit für jeden mal was anfällt. Und an Tagen, wo alle Prüfung haben, sind die Schüler dann ja auch in der Prüfung (also kein Mehraufwand) oder die anderen Lehrjahre gehen an dem Tag in den Betrieb. Je nachdem, wann die Prüfung ist. Das Durchsehen geht manchmal bis in den Nachmittag, aber das hat man in der Schule ja auch mal. Ist bei mir ca. 4-5 Mal im Jahr.

Fachoberschulprüfungen finde ich schlimmer, wegen des Prüfungsvorschlages. Die Korrektur finde ich dagegen nicht schlimm, denn dafür sind ja auch die Schüler weg und ich habe weniger Stunden. Genauso wie beim technischen Gymnasium.

Was genau ist denn eigentlich Deine Frage? Ist Dir das zuviel? Dann solltest Du mit Deiner SL sprechen, was Du abgeben kannst.